

KI-Schulung gemäß Artikel 4 EU AI Act

SwissMadeMarketing GmbH

Schulungsübersicht

Modul 1

Technisches Verständnis von KI-Systemen

Erhalten Sie ein grundlegendes Verständnis der KI-Technologie und ihrer Anwendungen:

- Was ist KI und wie funktioniert sie?
- Unterschied zwischen KI, Machine Learning und Deep Learning.
- Von der Dateneingabe bis zur Ausgabe.
- Training vs. Inferenz ohne dauerhafte Datenspeicherung.
- KI im Online-Marketing und Kundensupport.
- Bias und Intransparenz verstehen.
- Technische Anforderungen für den sicheren Betrieb.

Modul 2

Rechtliche Grundlagen – Der EU AI Act

Gewinnen Sie Klarheit über die rechtlichen Rahmenbedingungen des EU AI Acts und deren Bedeutung für Ihr Unternehmen:

- Warum ein KI-spezifisches Gesetz?
- Definition & Risikoeinteilung
- Anforderungen für SwissMadeMarketing-Nutzer
- DSGVO-Schnittstellen
- Transparenzpflichten
- Verantwortung beim Menschen

Modul 3

Risiken von KI verstehen & managen

Erfahren Sie, weshalb Risikomanagement bei KI entscheidend ist und wie Sie es effektiv umsetzen:

- Technische, rechtliche und ethische Risiken erkennen, wie fehlerhafte Daten oder Diskriminierung
- Verstehen Sie die Vorgaben des EU AI Acts und setzen Sie diese auch bei begrenztem Risiko um
- Risikominimierung: Vor Nutzung, während und nach Nutzung
- Transparenz schaffen, menschliche Kontrolle sichern, Ethik einbinden
-

Modul 4

KI rechtssicher einsetzen

Erfahren Sie, wie Sie KI verantwortungsvoll und rechtlich korrekt in Ihrem Unternehmen einsetzen:

- Nutzen Sie KI-Daten gemäß Datenschutzrichtlinien, vermeiden Sie personenbezogene Daten und setzen Sie auf Anonymisierung.
- KI-generierte Inhalte sind nicht urheberrechtlich geschützt. Prüfen und individualisieren Sie Texte, um rechtliche Risiken zu vermeiden.
- Klären Sie Haftungsfragen, wenn KI-Inhalte an Dritte weitergegeben werden, und stellen Sie sicher, dass KI-Nutzung transparent ist.

Modul 5

KI in der Praxis mit SwissMadeMarketing

In diesem Modul erfahren Sie, wie Sie die KI-Tools von SwissMadeMarketing im Alltag effektiv einsetzen.

- Tools-Übersicht: Nutzen Sie CopyCockpit für maßgeschneiderte Marketingtexte und den Canvas-Assistenten zur strukturierten Geschäftsmodellentwicklung.
- Praxisfälle
- Organisatorische Empfehlungen: Etablieren Sie klare Freigabeprozesse und schulen Sie Ihr Team im verantwortungsvollen Umgang mit KI.

ZERTIFIZIERUNG

Modul 1: Technisches Verständnis von KI-Systemen

01

02

03

04

Einführung ins
Risikomanagement

Arten und Ursachen von
Risiken

Gesetzliche
Anforderungen an
Risikomanagement (EU
AI Act)

Strategien zur
Risikominimierung

05

06

07

Methoden für
verantwortungsvollen
Umgang mit KI

Praxisbeispiel: KI-Risiko
in CopyCockpit

Reflexionsfragen für
Ihren Alltag

01

Einführung ins Risikomanagement

Einführung ins Risikomanagement bei KI

- KI kann Prozesse effizienter machen, bessere Entscheidungen fördern und Arbeitsaufwände reduzieren
- KI-Systeme können Fehler machen, voreingenommen sein oder intransparente Ergebnisse liefern
- Systematisches Risikomanagement ist unerlässlich und bei Hochrisiko-KI gesetzlich vorgeschrieben

02

Arten und Ursachen von Risiken

Technische Risiken bei Künstlicher Intelligenz

- **Fehlerhafte oder verzerrte Trainingsdaten** führen zu systematisch falschen Ergebnissen (z.B. Diskriminierung in Bewerbungssystemen)
- **Überanpassung** (Overfitting): Das Modell ist zu stark auf die Trainingsdaten optimiert und funktioniert bei neuen Eingaben nicht mehr zuverlässig.
- **Fehlende Robustheit**: Kleine Veränderungen in der Eingabe können zu komplett anderen Ergebnissen führen
- **Intransparenz** erschweren Kontrolle und Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen -> Kontrollverlust der Anwender

Rechtliche Risiken bei KI-Anwendungen

- **Datenschutzverstöße** (DSGVO) können Bußgelder nach sich ziehen, z.B. bei unrechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten
! Bei SwissMadeMarketing Apps sollten z. B. keine Klarnamen oder reale Kundeninformationen ohne Rechtsgrundlage verarbeitet werden.
- **Urheberrechtsverletzungen** durch Nutzung geschützter Inhalte oder Nachahmung fremder Texte drohen Abmahnungen
- **Haftungsfragen** bei problematischen KI-generierten Texten sind oft unklar (Anbieter, Anwender, Nutzer).

Ethische und gesellschaftliche Risiken

- **Diskriminierung** durch stereotype oder voreingenommene Formulierungen kann dem Markenimage schaden
- **Vertrauensverlust** bei Kunden, wenn KI-Einsatz verschleiert oder nicht offen kommuniziert wird
- **Manipulation** durch überzeugende, aber falsche oder emotional beeinflusste Inhalte ist möglich

03

Gesetzliche Anforderungen an Risikomanagement (EU AI Act)

Gesetzliche Anforderungen des EU AI Act an Risikomanagement

- Pflicht zur Risikoanalyse vor Inbetriebnahme von **Hochrisiko**-KI-Systemen
- Dokumentation von Modellen und Trainingsdaten zur Nachvollziehbarkeit
- Kontrollmechanismen und menschliche Korrekturmöglichkeiten während des Betriebs
- Protokollierung aller relevanten Entscheidungen und Abläufe

04

Strategien zur Risikominimierung

Empfehlung für „begrenztes Risiko“

- Freiwillige Umsetzung der Risikomanagement-Prinzipien empfohlen
- Steigerung von Vertrauen, Qualität und rechtlicher Absicherung
- Verantwortungsbewusste Nutzung als Wettbewerbsvorteil

Strategien zur Risikominimierung – Vor der Nutzung

- Mitarbeitende über Funktionsweise und Risiken von KI schulen
- Sensible und personenbezogene Daten bewusst vermeiden
- Klare Zielvorstellungen definieren, was die KI leisten soll

Strategien zur Risikominimierung – Während der Nutzung

- Inhalte sofort auf Rechtschreibung, Faktentreue und Tonalität prüfen
- Kritische Bewertung der Glaubwürdigkeit und ethischen Vertretbarkeit
- KI-Vorschläge als Entwürfe betrachten, nicht als fertige Lösungen

Strategien zur Risikominimierung – Nach der Nutzung

- Dokumentation von Eingaben und veröffentlichten Inhalten sichern
- Feedback der Zielgruppe einholen zur Wirkungskontrolle
- Regelmäßige Überprüfung und ggf. Neugenerierung der Inhalte planen

Praxisbeispiel – Risiko bei KI-generiertem Werbetext

Eingabe: „Frauen 40+, technik-fern, preisbewusst“

KI Antwort: „Unser Tool – sogar für die, die sich mit Technik sonst schwer tun.“

Problem & Lösung: Die Aussage wirkt herablassend. Hier muss der Nutzer eingreifen, den Text überarbeiten und neutral formulieren, etwa:

„Einfach zu bedienen – auch ohne Vorkenntnisse.“

Reflexionsfragen für Ihren Unternehmensalltag

- Prüfe ich KI-Inhalte regelmäßig auf ethische und rechtliche Risiken?
- Erkenne ich problematische Formulierungen frühzeitig und reagiere darauf?
- Kennzeichne ich transparent, wenn Inhalte mit KI erstellt wurden?
- Habe ich klare Abläufe zur Prüfung und Freigabe von KI-Ergebnissen etabliert?

support@swissmademarketing.com

05

**Methoden für
verantwortungsvollen
Umgang mit KI**

Methoden für verantwortungsvollen KI-Einsatz

- **Transparenz:** Nutzer müssen über den KI-Einsatz informiert sein („erstellt mit KI-Unterstützung“)
- **Menschliche Kontrolle** über Veröffentlichung und Bearbeitung behalten
- **Grenzen der KI kennen und wahren** – Auch überzeugend klingende Texte können Unsinn enthalten
- **Ethik integrieren:** Wertfreie, neutrale und inklusive Formulierungen sicherstellen (Diskriminierung, Ausgrenzung oder stereotype Darstellungen sind zu vermeiden).